Regina und Umgegend

Ein interessanter Rechtsstreit

für dessen Ausgang sich ganz besonders die Farmer interessieren dürften, fand vor einigen Wochen in Central Butte statt. Ein gewisser G. Keppelar war angeklagt, Getreide gestohlen, ferner mit der Schießwaffe gedroht und die klagende Partei tätlich angegriffen zu haben. Seine Frau stand ebenfalls unter der Anklage, einen tätlichen Angriff verübt zu haben. Im ganzen standen nicht weniger als fünf separate Fälle unter Anklage. Der Tatbestand ist kurz folgender:

Herr Keppelar pachtete von einem gewissen John D. MacLean eine Farm und verpflichtete sich, McLean einen bestimmten Teil der Ernte in jedem Jahre abzugeben. Die im Jahre 1916 auf dem in Frage kommenden Lande angebaute Ernte war eine recht spärliche. Keppelar sah sich nach jemand um, der das Getreide dreschen sollte. Der Dreschmaschinenbesitzer lehnte jedoch ab zu dreschen, falls das gedroschene Getreide nicht unter seinem Namen zum Versand gelangen würde. Keppelar blieb, wenn er überhaupt gedroschen haben wollte, nichts anderes übrig, als hierauf einzugehen. McLean widersetzte sich einem derartigen Versand des Getreides von Zeit zu Zeit. Aus der Beweisaufnahme ging hervor, daß es gelegentlich der wiederholten Besuche, die McLean der Farm abstattete, zwischen McLean, Keppelar und seiner Frau zu lebhaften Auseinandersetzungen kam. Es wurde behauptet, daß Schläge ausgeteilt worden seien und daß ferner mit der Schießwaffe gedroht worden sei. Derjenige, der das Dreschen des Getreides vorgenommen hatte, stand ebenfalls unter Anklage und zwar, unter der des Diebstahls an dem Getreide. Er wurde deshalb dem höheren Gericht zur Aburteilung überwiesen. Die Verhandlungen gegen Keppelar und seine Frau nahmen eine beträchtliche Zeit, fast den ganzen Tag, in Anspruch. Die gegen die Eheleute Keppelar erhobene Anklage des Diebstahls wurde sofort verworfen und auch wegen der übrigen Anklagen wurden sie unter Strafaufschub entlassen. Die Kosten wurden der Staatskasse auferlegt. Herr Guggisberg von der deutschen Rechtsanwaltsfirma Doerr & Guggisberg von Regina vertrat die Eheleute Keppelar und die Rechtsanwaltsfirma Broach, Leyner & Haig von Moose Jaw, den Kläger McLean.

Verreist

Frau Anton Kiporn von Regina, verreiste vor einigen Tagen mit ihrer Tochter, um eine andere Tochter in St. Rose, Man., die vor kurzer Zeit als eine Nonne eingeweiht wurde, zu besuchen. Auf ihrer Durchreise wird Frau Kiporn und Tochter auch in Brandon einige Bekannte aufsuchen.

Automobil gestohlen

Ein fünf Passagier-Ford-Automobil, Eigentum des Herrn Hugo Leigh, wurde am Sonnabend von der Straße vor dem Regina Theater, wo es stand, gestohlen. Bis jetzt ist der Dieb noch nicht ausfindig gemacht worden. Die Lizenz-Nummer des Automobils ist 13808.

Einweihung der Grotte in Rastadt (St. Peters Kolonie).

Mittwoch, den 15. August, wurde in der St. Peters Kolonie in der Nähe von Kronau, Sask., die Grotte, eine Nachahmung der berühmten Grotte von Lourdes in Frankreich, durch den Erzbischof Mathieu, C.M.R., von Regina, eingeweiht. Ueber zwei Tausend Leute, von allen Gegenden, Katholiken sowie auch eine große Anzahl Protestanten, hatten sich zu dieser Feier eingefunden. Das ganze Dorf war festlich mit Flaggen geschmückt, und vor dem Eingang zur Kirche war ein großer Triumphbogen errichtet worden.

Diese Grotte ist mit einem großen Kostenaufwand gebaut und von dem Pfarrer der Gemeinde, Pater Metzger, der auch Kunstmaler ist, entworfen worden. Unter seiner persönlichen Leitung ist sie aus natürlichen Feldsteinen gebaut worden. Die Lage für die Grotte ist ausgezeichnet und für den Zweck sehr geeignet.

Bei der Einweihungsfeier wurde der Erzbischof von vielen Priestern assistiert. Von Regina, Vibank, Odessa, Balgonie, Selden, Fort Qu'Appelle, Montmartre und anderen Plätzen waren die Priester mit vielen ihrer Gemeindemitglieder zu dieser Feier nach Rastadt gekommen. Für Speisung, sowie für das gesamte Wohlergehen der Besucher war von einem Komitee bestens gesorgt worden. In einem Riesenzelte war ein Speisezimmer eingerichtet und wurden die Gäste von den Frauen und Mädchen der Gemeinde bewirtet.

$1,600,000 bis jetzt von der Anleihe-Behörde verlangt

Bis jetzt haben ungefähr 800 Farmer an die Saskatchewaner Geldanleihe-Behörde Gesuche um Anleihen eingereicht. Die Totalsumme der verlangten Anleihen beläuft sich bis jetzt auf $1,600,000. Viele von den Farmern, die Geld geliehen haben wollen, sind gute und reelle Farmer, die nur mehr Betriebskapital gebrauchen, um ihre Farmen besser entwickeln und bearbeiten zu können; der andere Teil der Farmer sind meistens Leute, die vor kurzer Zeit ihr Patent bekommen haben, und die ihre Heimstätten weiter bearbeiten und verbessern wollen. Im ganzen sind bis jetzt erst $140,000 von der Kommission bewilligt worden. Der Rest der Gesuche muß noch berücksichtigt werden.

In allen Teilen der Provinz gibt es wilde Enten in großer Anzahl

In ungefähr einem Monate, am 15. September, wird die Saison für die Entenjagd eröffnet werden. Nach Berichten, die aus verschiedenen Teilen der Provinz eingelaufen sind, gibt es in diesem Jahre sehr viele Enten, und jeder kleine Teich und Sumpf ist mit Enten direkt übersät. Bis jetzt sind schon ungefähr 15,000 Jagdscheine für die kommende Entenjagd ausgegeben worden. Die Regierung warnt nochmals alle Jäger, daß Prairiehühner in diesem Jahre das ganze Jahr hindurch Schonzeit haben, und es strengstens verboten ist, diese Hühner zu schießen. Die Jagdsaison für Prairiehühner wird erst im Jahre 1918 wiedereröffnet. Uebertreten dieses Gebotes werden gesetzlich verfolgt.

Auf der Krankenliste

Herr Karl Kohlruß, der bekannte Bauunternehmer, 2032 Toronto Straße, Regina, wohnhaft, liegt schon seit einer Woche an Typhus schwer krank. Er befindet sich unter Behandlung von Dr. Hendricks und der Krankenpflegerin Frl. Angela Simon. Der Arzt glaubt die Krankheit unter Kontrolle zu haben.

Operation glücklich überstanden

Herr Emil Sauer mußte sich vor ungefähr einer Woche einer Halsoperation unterziehen. Die Operation wurde von Dr. Hendricks im Krankenhaus der Grauen Nonnen vollzogen und verlief sehr glücklich. Herr Sauer, der Lehrer in Kennell ist, teilte uns mit, daß er in ungefähr drei Wochen sich einer weiteren Halsoperation wird unterziehen müssen.

Noch mehr Typhusfieberfälle

Die kleine Tochter des Herrn Peter Keller aus Holdfast, liegt zur Zeit im Krankenhaus der grauen Nonnen am Typhus krank darnieder. Sie hat jedoch alle Gefahr überstanden und dürfte innerhalb einer Woche wieder soweit hergestellt sein, um das Krankenhaus verlassen zu können.

Herr Coun, ein Angestellter der Campbell-Apotheke, ist ebenfalls an Typhusfieber ernstlich erkrankt und befindet sich im allgemeinen Krankenhaus. Beide Fälle befinden sich unter der Behandlung von Dr. Roy.

Wird vielleicht beide Füße verlieren

Frau A. Hulsber aus Holdfast befindet sich im Krankenhaus der grauen Schwestern unter der Behandlung des Dr. Roy. Die Frau leidet an einer Fußkrankheit, und es ist große Gefahr vorhanden, daß beide Füße amputiert werden müssen.

Geboren

Geboren wurde vorige Woche im Krankenhaus der grauen Schwestern, Herrn und Frau A. Zebe, 2108 Reynolds Str., Regina, ein Töchterchen. Mutter und Kind befinden sich wohl.

Eheschließungen

Samstag, den 11. August, traute Pastor Fritz Herrn Fred Maffier und Frl. Katherine Scholler, 1855 Winnipeg Straße.

Montag, den 13. August, vormittags, wurden Herr Nikol. Massong und Frl. Marie Ritter, Tochter von Herrn und Frau Joh. Ritter Jr., 1747 Montreal Str., in der kath. St. Mary's Kirche getraut. Die Hochzeitsfeier fand im Hause der Brauteltern statt.

Dienstag, den 14. August, wurden Herr Karl Wolf und Frl. Emilie Hamman, durch Pastor Fritz in der ev.-luth. Dreieinigkeitskirche, Regina, getraut.

Dienstag, den 14. August, traten auch Herr Franz Siekawich und Frl. Barbara Dell in den Ehestand. Sie wurden in der röm.-kath. St. Mary's Kirche getraut. Nach der Trauung fand in der Gleisinger Halle eine angenehme Hochzeitsfeier statt, zu der viele Freunde und Bekannte der beiden Brautleute geladen worden waren.

Während letzter Woche ist in manchen Gegenden Hagel gefallen

Nach hier eingelaufenen Berichten ist in vielen Gegenden im südlichen Teile der Provinz Hagel gefallen. Bis jetzt ist noch nicht genau festgestellt worden, welchen Schaden der Hagel angerichtet hat. Im ganzen waren in diesem Jahre verhältnismäßig nur sehr wenige und leichte Hagelfälle und der angerichtete Schaden ist bei weitem nicht so groß, wie im letzten Jahre.

Getreidebauer verlangen Embargo auf Mehl und alle Getreideprodukte.

Die Verwaltung und der geschäftsführende Ausschuß der Saskatchewan Getreidebauervereinigung hat an die Dominialregierung in Ottawa eine Resolution gesandt, in der verlangt wird, daß auf Mehl und alle Weizenprodukte ein Ausfuhrverbot erlassen werde. Die Getreidebauer nehmen den Standpunkt ein, daß, wenn auf Weizen ein Ausfuhrverbot in Kraft sei, ein solches auch für Mehl und alle aus Weizen hergestellte Artikel gelten solle. Es wäre nicht gerecht, den Export von Weizen nach den Vereinigten Staaten zu verbieten und auf die Ausfuhr von Mehl und Weizenprodukte kein ähnliches Verbot zu erlassen. Auch verlangten die Getreidebauer, daß für Mehl und Weizenprodukte, ebenfalls ein Maximum-Preis festgesetzt werde. Durch die von der Regierung festgesetzten Weizenpreise sind die Müller geschützt und können den Weizen für einen bestimmten Preis bekommen, während sie den Preis für Mehl nach Belieben hochschrauben können. Auch wäre es ratsam, für Weizen einen Minimalpreis zu setzen, damit nicht nur der Verbraucher, sondern auch der Bauer einigermaßen geschützt sei.

Rheumatismus

Prof. D. Mottura's Liniment die sicherste und garantierte Heilung fuer Rheumatismus, Rueckenschmerzen, Verrenkungen und Quetschungen. Verfehlt die Wirkung niemals und bringt immer Linderung. Nur ein Versuch wird Sie ueberzeugen.
$1.00 eine Flasche; Porto 15c extra.
Alleinhaendler fuer Canada
MOTTURA'S LINIMENT CO., Dept. B, P. O. Box 1424, WINNIPEG, Man.

PILES.

Durch Zam-Buk finden Sie Erleichterung. Es mildert das Brennen, die stechenden Schmerzen, stillt Blutung und bringt Linderung. Zam-Buk Behandlung bedeutet Heilung. Warum sollten Sie dies nicht selbst beweisen? Bei allen Drogisten und Händlern. 50c die Schachtel.

Zam-Buk

„Es besitzt eine Eigenschaft, die schwerlich erklärt werden kann," schreibt Herr C. R. Hinrichsen von Callender, Iowa, über Forni's Alpenkräuter, „der Mensch fühlt sich wie ein neues Wesen nach dem Gebrauch von nur vier oder fünf Flaschen dieses Mittels." Diese, für das Blut und System so vorteilhafte Kräutermedizin wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern dem Publikum direkt geliefert von den Herstellern, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter wird in Canada vollständig zollfrei geliefert.

Regina Theater.

Jedem Liebhaber eines guten, spannenden und inhaltreichen Dramas mußte ein Besuch am gestrigen Abend im Regina Theater eine angenehme Unterhaltung sein. Wir können nur mit Freude die Tatsache begrüßen, in den „Players" seit langer Zeit einmal wieder eine auf dem Gebiete des echten Dramas wirklich leistungsfähige Schauspielertruppe in unserer Stadt zu haben. Schon in voriger Woche hatten wir Gelegenheit, uns an den wirklich guten Aufführungen von „Help wanted" und „Paid in full" zu erfreuen. Die gestrige Aufführung von „The woman" stand jenen Leistungen keineswegs nach und hielt die Aufmerksamkeit der Zuhörer von Anfang bis zu Ende in Spannung. Die Hauptrolle: Wanda Kelly, Telephonistin im Keswick Hotel, lag in Händen von Miß Dixie Loftin und stellte besonders im Höhepunkt der Handlung nicht geringe Anforderungen an das Talent der Schauspielerin, wurde aber mit Meisterschaft durchgeführt. Grace Robertson, „The woman", wurde von Miß Rita Elliott mit ebenso großem Geschicke wiedergegeben. Mr. James Blaine vertrat in der Person des Hon. Mathew Standish den besseren, noblen Typus des Politikers in bekannter, fähiger Weise.

Die gesamte Gruppe der übrigen „gewiegten Politiker" wurde in natürlichem, leichtem und verständnisvollem Spiel von den übrigen Kräften der Truppe wiedergegeben.

Wer sich nach der Routine der Alltagsarbeit angenehm zerstreuen und seinem Geist eine gesunde Ablenkung und Anregung geben will, der besuche das Regina Theater. Jeden Abend 8.30 beginnen die Vorstellungen. Mittwochs und Sonnabends finden auch Nachmittagsvorstellungen statt. Anfang 2.30.

Donnerstag, Freitag und Sonnabend wird das vielgerühmte Stück „The Cinderella Man" aufgeführt. Freitag Abend findet außerdem eine Verlosung und Preisverteilung statt.

Marktpreise

Stand der Getreidepreise am 17. August. (Winnipeg Markt)

Weizen:	
Nr. 1 Northern	$2.40
Nr. 2 Northern	2.40
Nr. 3 Northern	2.39
Nr. 4 Northern	2.34
Nr. 5 Northern	2.16
Nr. 6 Northern	1.91
Hafer:	
Nr. 2 C. W.	—.63
Flachs:	
Nr. 1 N. W. C.	3.27¼
Nr. 2 C. W.	3.21¼
Nr. 3 C. W.	3.11¼
Gerste:	
Nr. 3	1.22
Nr. 4	1.18
Zurückgewiesene	1.13

Am 18. August

Weizen:	
Nr. 1 Northern	2.40
Nr. 2 Northern	2.40
Nr. 3 Northern	2.40
Nr. 4 Northern	2.35
Spezial	2.35
Nr. 5 Northern	2.17
Spezial	2.17
Nr. 6 Northern	1.92
Futterweizen	1.72
Flachs:	
Nr. 1 N. W. C.	3.29⅞
Nr. 2 C. W.	3.23⅞
Zurückgewiesener	3.13⅞
Gerste:	
Nr 3	1.22
Nr. 4	1.18
Zurückgewiesene	1.13

Stand der Preise für lebendes Vieh am 17. und 18. August (Winnipeg Markt)

Schlachtstiere:	
Vorzügl. bis sehr gute	$8.50—$9.00
Mittlere bis gute	7.00— 8.50
Gewöhnliche	5.25— 6.00
Jungkühe (Heifers)	
Vorzügl. bis sehr gute	8.00— 8.75
Gewöhnl. bis mittelm.	5.50— 7.00
Schlachtkühe:	
Vorzügliche bis gute	7.50— 8.00
Gewöhnl. bis mittelm.	4.50— 7.00
Bullen:	
Gute bis gewöhnliche	5.00— 6.75
Ochsen:	
Gute bis gewöhnliche	4.75— 7.50
Kälber:	
Vorzügliche	8.00— 9.00
Gute	7.00— 8.00
Futterstiere:	
Vorzügliche bis gute	5.50— 6.50
Schafe und Lämmer:	
Einjährige Lämmer	9.50 —11.50
Schwere	8.00— 9.00
Schweine:	
Ausgesuchte	16.75—16.85
Schwere	10.50—11.50
Mutterschweine	12.00—13.00
Leichte	8.00— 9.00
Regina Maarkt	
Butter Nr. 1 Dairy	—.32
Butter Nr. 2 Dairy	—.28
Eier, frische, per Dutzend	—.35
Kartoffeln, einheimische (neue) per Buschel	1.90
B. C. Kartoffeln (neue)	2.25
Geflügel:	
Junge Hühnchen, lebend per Pfund	—.25
Geschlachtet, per Pfd.	—.33
Suppenhühner, lebend, p. Pfd.	—.15
Geschlachtet	—.22
Fleischpreise:	
Rindfleisch, durchweg	$12.50 per 100
Schweinefleisch	18.00 per 100
Hammelfleisch	20.00 per 100
Kalbfleisch	18.00 per 100
Heu:	
Per Tonne	$13.00—$14.00

Timotheyheu keine Angebote.

Provinzialverband

Deutsche Vereinigung von Langenburg und Umgegend

Die nächste Versammlung ist für Sonntag, den 26. August, nachmittags 3 Uhr anberaumt worden. Der Treffpunkt ist bei Herrn Karl Hildebrandt, 3 Meilen südöstlich von Langenburg. Der Name „Hildebrandt" dürfte wohl allen gut bekannt sein, ist er doch allen ein guter deutscher Freund. Wir dürfen nicht zuletzt deshalb einen guten Erfolg zu erwarten haben.

Gäste Willkommen!

Nach der Versammlung gemütliches Zusammensein.

O. Rieger; Sekretär.

Ehelicher Zwist. Sie (aus reichem Hause): „Ich hätte Dich nie geheirathet, aber meine Eltern haben mich zu dieser unseligen Heirath getrieben!" Er (verschuldeter Lebemann, von hoher Geburt): „Und ich hätte Dich nicht geheirathet, aber mich haben meine Gläubiger dazu getrieben!"

„Das beste Bier

Das ich je getrunken habe — und es kostet nur 1c das Glas"

schreibt uns einer unserer zahlreichen zufriedenen Kunden in Canada.

Hier sind 5 schlagende Beweise, warum auch Sie sich dies köstliche Bier aus echtem Bayerischen Bierextrakt herstellen sollten; es schreibt uns:

1.—Aus Sutherland, Sask.: „Empfehle es allen aufs beste, es ist das wohlschmeckendste Bier, das man überhaupt bekommen kann und es ist mit Leichtigkeit und ohne weitere Unkosten zu machen."—G. G.

2.—Aus Hilda, Alta.: „Ich danke Ihnen für den gesandten Bierextrakt, bin sehr zufrieden damit und alle, die es versucht haben, sagen, daß es kein besseres Getränk gibt."—H. W.

3.—Aus Silton, Sask.: „Meine kleine Bierbrauerei ist vorzüglich, mit einem Worte: großartig: alle, die es getrunken, loben es sehr. Schicken Sie mir wieder ....."—Wm. R.

4.—Aus Grandview, Man.: „Schicken Sie mir gleich wieder 3 Kannen Ihres Bierextraktes, denn er ist ausgezeichnet gut."—H. B.

5.—Aus Orient, S. Dakota: „Senden Sie mir gleich 3 weitere Kannen Ihres vorzüglichen Extraktes. Bin überaus zufrieden damit."—H. B.

☞ Ohne Originalbriefe können jederzeit bei uns eingesehen werden. ☜

Machen auch Sie einen Versuch: große Kanne zur Herstellung von 6 Imperial (7 amerikan.) Gallonen feinsten Biers kostet nur $1.35, zoll- und portofrei in Canada geliefert, (3 Kannen $4.00.)

HAGEN IMPORT CO.

Box 111, Dept. C. St. Paul. Minn.

Heiratsgesuch. Süddeutscher Farmer, 37 Jahre alt, mit 320 Acker Land, in guten Verhältnissen, wünscht die Bekanntschaft eines deutschen Mädchens oder einer jungen Witwe zwecks Heirat. Gefl. Offerten erbeten an **Box 56, Courier, Halifax Str., Regina, Sask.**

Lehrer oder Lehrerin gesucht für die öffentliche Schule in Waldhof, New Ontario (School Section No. 1, Township of Mutrie). Gehalt 60 bis 75 Dollars per Monat. Bewerbungen sind zu richten an **Otto Warttig, Sec.-Treas., Waldhof, Ont.**

160 Acker Farm, gute ingerichtet, zu verpachten oder zu verkaufen, mit oder ohne Maschinerie und Pferde. Das richtige für junge Eheleute. Direkt vom Eigentümer. **Anton Franze, St. Gregor, Sask.**

Angebote

Für die Stellung eines Hausdieners und Heizers für die St. Marys Schule. Bei Angeboten gebe man Erfahrung und den zu erwartenden Lohn an. Dienstantritt ungefähr am 1. September 1917. Angebote werden entgegengenommen entweder per Brief oder persönlich von

A. G. Gorman oder **F. X. Kusch**
2238 Toronto Str. Maple Leaf Store
Regina, Sask.

Letzte Nachrichten

(Fortsetzung von Seite 1.)

Großer Streik angeordnet.

Spokane, Wash., 21. Aug. — Weil James Rowan, Exekutiv-Beamter der „Industrial Workers of the World" (Industrielle Arbeiter der Welt) als ein Militärgefangener im Gefängnis gefangen gehalten wird, ist von dem Ausschuß der Vereinigung ein allgemeiner Streikbefehl erlassen worden. Ungefähr 55,000 Männer werden noch heute die Arbeit niederlegen.

Hon. „Bob" Rogers resigniert.

Hon. „Bob" Rogers, der Minister für öffentliche Arbeiten, hat am 20. August dem Premierminister Borden seine Resignation eingereicht. Es wird gesagt, daß dieselbe angenommen worden ist.

„Bob" legte sein Amt als Minister für öffentliche Arbeiten nieder, weil er fühlte, daß er als solcher nicht genügend Zeit haben werde, um sich der kommenden Wahlkampagne voll und ganz zu widmen. Hon. Rogers träumt immer noch von einem Posten als canadischer Kommissar in England und hofft, diesen zu bekommen, sobald die konservative Borden-Regierung wieder erwählt werden sollte.

Quittung

Für die vom „Courier" für die Familie Mock eröffnete Sammlung zur Linderung der Not dieser Familie sind bis jetzt folgende Beträge eingelaufen:

Bisher quittiert	$61.75
Fred. Becker, Calder Station	1.00
Mathilda Schultz, Beisecker, Alta.	4.50
Geo. J. Lutz, Holdfast	1.00
Anton Lutz, Holdfast	1.00
Magdalena Lutz, Holdfast	1.00
Mich. M. Burdhard, Holdfast	—.50
Ungenannt, Truax	1.00
E. Pascar, Regina	2.00
John Dietrich, Regina	1.00
F. B., Quinton	1.00
J. Ahmutz, Radisson	1.00
A. Zeck, Regina	1.00
Franz Eha.., Beadle, Alta.	1.00
Jos. Gartmann, Regina	1.00
Zusammen	$79.75

Weitere Beträge werden dankend entgegengenommen.

Die Schriftleitung des „Courier".

Besonderer

Ernte-Verkauf

— bei —

The Great West Stores

J. Schwarzfeld, Geschäftsführender Direktor

Herrenabteilung

Goodyear Regenmäntel
Gute Qualität, Parametta-Gummi. Nur braun. Reg. $7.50. Spezial **$3.95**

Gummi Automobil-Mäntel
Reines Para-Gummi. Garantiert wasserdicht. Doppelt genäht und stark gearbeitet. Reg. $10. Spezial **$3.95**

Corduroy-Hosen
Volle Größe, gut passend, gut gearbeitet. Gemacht, um gute Zufriedenstellung zu geben. Reg. $6.00. Spezial **$3.75**

Overalls
Blau gestreift, Engineer. Regulär $2.00. Spezial **$1.39**

Overall Jackets
Blau und grau — Engineer. Regulär $1.75. Spezial **98c**

Arbeitshemden
Schweres Duck, Flanelle, usw., in allen Farben. 25 Prozent von den regulären Preisen.

Stülphandschuhe
Verschiedene Sorten. Wert bis $2.00 per Paar. Spezial **99c**

Spezereiwaren Spezials

Salmon, in Büchsen. Regulär 20c, ... 2 für 25c
Bohnen, reg. 17c, ... 2 für 25c
Zucker-Mais, reg. 20c, ... 15c
Himbeeren, reg. 30c, ... 23c
Birnen, reg. 20c, ... 15c
Blaue Beeren, reg. 17½c, jetzt ..... 2 für 25c
Tomaten-Sauce, reg. 20c, 2 f. 25c
Japanischer Reis, reg. 9c, 18 Pfd. für **$1.00**
Ceylon-Tee, reg. 60c per Pfd., 2½ Pfd. für **92c**
Pickles, sauer, gemischte, Gal. reg. $1.50, für **$1.25**
Frisch geröstete Kaffeebohnen. Regulär 35c per Pfd. für **24c**
Royal Crown Seife, 6 Stück 28c
Royal Waschpulver, reg. 30c, 23c
Royal Crown Cleanser, reg. 10c, ... 4 für 25c
Rogers Syrup, reg. 60c, für 45c
Kochfeigen, reg. 15c per Pfd. 10c
Reiner Schmalz, 10-Pfd.-Eimer, reg. $3.00, für $2.30
T. & B. Blocktabak, reg. 35c per Stück, ... 2 für 55c
Old Chum Tabak, ... 3 für 25c
Forest City Backpulver, reg. 30c, für 20c

Schuhwarenabteilung

Arbeitsschuhe
Geeignet für Feldarbeit. Gemacht aus geölltem Elchleder, in schwarz und braun. Reg. $6.50. Spezial **$4.25**

Kinderschuhe
Gemacht aus guter, gegerbter Kuhhaut, schwere Sohlen. Gut passend. Reg. $4.00. Spezial **$2.95**
Regulär $3.75. Spezial **$2.55**

Alle anderen Schuhe,
die wir auf Lager haben, reduziert um **25 Prozent** des regulären Preises. Kaufen Sie Ihre Schuhe jetzt, noch ehe die Preise weiter in die Höhe gehen.

Sportmäntel für Damen.
Gemacht aus feiner Lammwolle — sehr feine Qualität. Hübsche Farben, karierte Muster in braun und grau. Alle Größen von 32 bis 44. Regulär $9.00. Spezial **$4.75**

Gingham Kleider
Größen für Mädchen im Alter von 3 bis 5 Jahren. Reg. 65c. Spezial **29c**

Kleiderüberzüge
für Kinder, gemacht aus gutem, starken Chambray und Ginghams. Größen 2 bis 6 Jahren. Reg. 65c. Spezial **39c**

Postbestellungen

widmen wir unsere prompte Aufmerksamkeit. Wir versenden die bestellten Artikel noch an demselben Tage, an dem wir die Bestellung erhalten. Registrieren Sie Ihre Geldsendungen. Wir garantieren diese Preise für nur eine Woche.

J. Schwartzfeld,
Geschäftsführender Direktor.

Jams von dieser Saison

Himbeeren, 4 Pfd.-Büchsen reg. 95c, für 78c
Erdbeeren, 4 Pfd.-Büchsen reg. 90c, für 75c

Home Brand Jams

Erdbeeren und Aepfel, 4 Pfund-Büchsen, regulär 65c, für 49c
Erdbeeren und Aepfel, 4 Pfund-Büchsen, regulär 65c, für 49c

Gegenüber
Union Bahnhof
South Railway Str., Regina

200 Dutzend Kleider

für Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren passend. Gemacht aus feinem Gingham und Chambray. Gut gearbeitet, hübsch, stark und dauerhaft. Die Kleider werden gewöhnlich verkauft bis zu $2.75 per Stück. Spezial **98c**

Kinder-Mäntel
Tweeds und Kammgarn. Farben blau, cardinalrot und schwarz und weiß karriert. Größen 3 bis zu 5 Jahren. Reg. $4.50. Spezial **$2.39**

STADT REGINA

SASKATCHEWAN

Bekanntmachung bezüglich Wählerlisten

Ein staedtisches Gesetz bestimmt, dass die Waehlerlisten folgendermassen zusammengestellt werden:

(a) Die Namen aller Maenner und Frauen, die das 21. Lebensjahr erreicht haben und deren Name auf der letzten revidierten Steuerrolle steht und die wenigstens fuer $200.00 oder mehr besteuert sind.

(b) Die Namen aller Maenner und Frauen, die in der Stadt wenigstens drei Monate vor dem 1. Juli 1917 wohnhaft waren und jetzt noch in Regina wohnen und die an die Stadt fuer das Jahr oder einen Teil desselben eine Lizensgebuehr von mindestens $10.00 bezahlt haben.

(c) Die Namen aller Personen, die auf den Haushaelterlisten erscheinen.

(d) Der Name einer jeden Frau, die die Gattin eines Mannes ist, der unter den Paragraphen (a) oder (b) dieser Sektion stimmberechtigt ist und die mit ihrem Manne zusammen in der Stadt wohnt.

(e) Der Name eines jeden Mannes, dessen Gattin unter Paragraph (a) oder (b) dieser Sektion stimmberechtigt ist.

Die Listen der Namen der unter Paragraphen (a) und (c) stimmberechtigten Personen sind schon zusammengestellt worden. Es ist jetzt fuer alle diejenigen, die unter den Paragraphen (b), (d) und (e) stimmberechtigt sind, notwendig, ihre Namen im Buero des Steuerassessors in der City Halle am oder vor den 1. September d. J. zu registrieren. Alle diejenigen, die nach diesem neuen Gesetze stimmberechtigt sind, werden ersucht, sich nach den vorgeschriebenen Gesetzen und Vorschriften zu richten.

R. J. WESTGATE,
Stadt-Assessor.